

1. 11. 1915

Die Kartoffelabgabe der Gemeinde.

Gestern hat die Anmeldung zum Bezuge von Kartoffeln begonnen, und bis zur Mittagstunde sind von 2160 Parteien 20 Waggons Kartoffeln zum Bezuge angemeldet worden. Das Marktamt wird mit der Abgabe dieser Kartoffeln in der Jedligmarkthalle, 1. Bezirk, Liebenberggasse Nr. 5, heute Samstag beginnen, und es zeigt sich, daß die von der Gemeinde getroffene Einrichtung den Bedürfnissen nach guten und noch dazu ausnehmend billigen Kartoffeln sich wieder bestens bewährt. Weitere Anmeldungen von Haushaltungen sowie von Mitgliedern der Genossenschaften von Lebensmittelhändlern werden in den Marktamtsteilungen der 21 Bezirke entgegengenommen, und es steht zu erwarten, daß die minderbemittelte Bevölkerung von dieser guten Einrichtung auch weiterhin Gebrauch machen wird.